HBLFA Francisco Josephinum
Wieselburg

Deine Zukunft:

Francisco Josephinum

Eine Einrichtung des Bundesministeriums
für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

Herzlich willkommen an der Höheren Bundeslehr- und Forschungsanstalt Francisco Josephinum Wieselburg

HR DI Alois Rosenberger, Direktor

Das 1869 gegründete Francisco Josephinum ist die größte landwirtschaftliche Schule Österreichs und führt neben der Schule einen Bachelorstudiengang Agrartechnologie & Digital Farming (in Kooperation mit der Fachhochschule Wiener Neustadt), sowie zwei Forschungsbereiche für Landtechnik sowie für Lebensmitteltechnologie unter einem Dach. Der Schule ist ein Internat mit umfangreichen Freizeitmöglichkeiten angeschlossen. Der Schulcampus mit seinem Herz, dem durch Joseph Haydn bekannten Schloss Weinzierl, bietet eine perfekte Infrastruktur. Unsere Schülerinnen und Schülern genießen ein modernes Bildungsangebot auf höchstem Niveau.

Durch die Lehrtätigkeit der Forscher werden aktuelle Themen der Landwirtschaft, Landtechnik, Digitalisierung und Lebensmitteltechnologie unmittelbar in den Unterricht integriert und resourcen- und klimaschonende Prozesse finden Eingang in den Unterricht.

Tradition und Fortschritt – das sind die Säulen, auf denen unser Unterricht aufgebaut ist. Neben der fachlichen Ausbildung bemühen wir uns, die Persönlichkeit junger Menschen ganzheitlich zu fördern. Das Vorbild jedes Einzelnen in Gruppen, Klassen und im Internat ist uns äußerst wichtig. Die Kontaktpflege mit Unternehmen über unser Kuratorium ist für uns selbstverständlich. Die Breite der angebotenen Möglichkeiten von Natur, Kultur, Technik bis zum Sport ist unser Markenzeichen. Absolventen/-innen unserer Schule genießen einen sehr guten Ruf und haben hervorragende Weiterbildungs- und Berufschancen. Somit findet man die „Josephinerinnen“ und „Josephiner“ in den höchsten Etagen der Wirtschaft, Politik und Verwaltung Österreichs.

Für persönliche Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Ich freue mich auf Ihr reges Interesse.

Unsere Schule bietet vier Ausbildungsrichtungen:
Landwirtschaft,
Landtechnik,
Lebensmittel- & Biotechnologie,
Informationstechnologie in der Landwirtschaft.

Das Francisco Josephinum Wieselburg ist eine öffentliche Berufsbildende Höhere Schule, es ist für den Schulbesuch daher kein Schulgeld zu leisten.
Wir führen vier Ausbildungsrichtungen: Landwirtschaft, Landtechnik, Lebensmittel- & Biotechnologie sowie Informationstechnologie in der Landwirtschaft. Jede dieser Ausbildungsrichtungen endet nach fünf Jahren (Ausnahme dreijähriger Aufbaulehrgang für Absolventen/-innen landwirtschaftlicher Fachschulen) mit dem Ablegen der Reife- und Diplomprüfung und führt zu folgenden Qualifikationen:

- Universitäts- Hochschul- bzw. Fachhochschulzugang
- Qualifikationsbezeichnung „Ingenieur/-in" nach mindestens 3-jähriger Praxistätigkeit und Absolvierung eines Fachgesprächs vor einer Kommission

Allgemeinbildung – Berufsbildung – Praktischer Unterricht

Die Ausbildung am FJ zeichnet sich durch ihre breite Allgemeinbildung und konsequente Berufsausbildung aus. Im Rahmen der Fachausbildung in den einzelnen Abteilungen liegt unser besonderes Augenmerk auf dem praktischen Unterricht. Ob bei Landwirten, in der Bundesversuchswirtschaften GmbH, im Digitalisierungslabor, im Lebensmitteltechnologischen- oder im Fertigungstechnischen Zentrum, modernste Laboratorien und Werkstätten stehen dafür zur Verfügung. Exkursionen sind genauso ein Standard wie das Arbeiten in Projekten und darüber hinaus Ferialpraktika im In- und Ausland (insgesamt 20 – 22 Wochen).

Detaillierte Infos:
- Lehrer/-innen und Personal
- Sprechstunden
- Termine
- Aufnahmeverfahren
- und vieles mehr

finden Sie im Internet unter:
www.josephinum.at

Extras:
- Traktorführerschein
- Staplerschein
- Dampfkesselwärter
- Jagdschein
- Fischerkarte
- Tiergesundheitskurs
- Klauenpflegekurs
- Erste-Hilfe-Kurs
- Tanzkurs

Abteilung Landwirtschaft

Unterrichtsbereiche:
- Allgemeinbildung
- Biologie, Chemie, Physik
- Pflanzenbau
- Nutztierhaltung
- Landtechnik und Bauen
- Betriebswirtschaft und Management
- Spezialisierungsmöglichkeit durch Wahlmodule
- Unternehmensführung und Recht

- Freigegenstände und unverbindliche Übungen
- Förderunterricht und Lernhilfen

Extras:
- Landwirtschaft am neuesten Stand der Technik
- Schau- und Versuchsparzellen
- Precision Farming
- Projektarbeiten mit namhaften Firmen der Branche
- Teilnahme an Wettbewerben
- Spezialisierungs-möglichkeit

5-jährig, bzw. 3-jähriger Aufbaulehrgang für Absolvent/-innen land- und forstwirtschaftlicher Fachschulen
Jeweiliger Abschluss: Reife- und Diplomprüfung

Mit diesem Abschluss erwirbt der Absolvent / die Absolventin die Zugangsberechtigung an Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen. Qualifikationsbezeichnung „Ingenieur/-in" nach mindestens 3-jähriger Praxistätigkeit und Absolvierung eines Fachgesprächs vor einer Kommission.

Spezialisierungsmöglichkeiten:
Elektrik und Optik, Elektro-, Mess- und Steuerungstechnik, Forstwirtschaft, Gemüsebau und Sonderkulturen, Precision Farming und Datenmanagement, Wiederkäuer-, Schweine- und Geflügelhaltung

Berufsfelder und Befähigungen nach dem Abschluss:
- Landwirtschaftliche Betriebsführung
- Gründung innovativer Unternehmen
- Beratung und Interessensvertretung
- Genossenschaft und Verbände
- Agrarverwaltung
- Vor- und nachgelagerte Bereiche der Land- und Forstwirtschaft
- Anrechnung von Lehr- und Ausbildungszeiten
- Ersatz der Unternehmerprüfung

Stundentafel
5-jährig

Stundentafel
3-jährig

Abteilung Landtechnik

5-jährig, Abschluss: Reife- und Diplomprüfung

Mit diesem Abschluss erwirbt der Absolvent / die Absolventin die Zugangsberechtigung an Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen. Qualifikationsbezeichnung „Ingenieur/-in" nach mindestens 3-jähriger Praxistätigkeit und Absolvierung eines Fachgesprächs vor einer Kommission.

Berufsfelder und Befähigungen nach dem Abschluss:

- Konstrukteur/-in
- Vertriebs- und Entwicklungsingenieur/-in Maschinenbau
- Manager/-in in technischen und landwirtschaftlichen Bereichen
- Technische, landwirtschaftliche und kaufmännische Berufsbefähigungen nach facheinschlägiger Verwendung
- Gründung innovativer landtechnischer Unternehmen
- Anrechnung von Lehr- und Ausbildungszeiten
- Ersatz der Unternehmerprüfung

Unterrichtsbereiche:

- Allgemeinbildung
- Mathematik, Physik, Naturwissenschaften
- Landwirtschaftliche Produktion
- Landmaschinentechnik, Antriebstechnik und Traktoren, Automatisierungstechnik
- Precision Farming
- Betriebswirtschaft und Management
- Unternehmensführung und Recht

- Freigegenstände und unverbindliche Übungen
- Förderunterricht und Lernhilfen

Extras:

- Konstruktion und Fertigung mit CAD/CAM-Systemen
- Projektarbeiten mit namhaften Firmen
- Entwicklung und Neukonstruktionen
- Bau von Prototypen
- AR (augmented reality)
- Teilnahme an Wettbewerben

Stundentafel

Abteilung Lebensmittel- & Biotechnologie

5-jährig, Abschluss: Reife- und Diplomprüfung

Mit diesem Abschluss erwirbt der Absolvent / die Absolventin die Zugangsberechtigung an Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen. Qualifikationsbezeichnung „Ingenieur/-in" nach mindestens 3-jähriger Praxistätigkeit und Absolvierung eines Fachgesprächs vor einer Kommission.

Berufsfelder und Befähigungen nach dem Abschluss:

- Leitende Positionen in der Lebensmittelwirtschaft (Entwicklung, Produktion, QM, Kontrolle)
- Leitende Positionen in der Chemie- und Pharmaindustrie
- Management und Controlling (Lebensmittelkontrolle und -aufsicht, Eigenkontrolle in Firmen)
- Gründung innovativer Unternehmen (Direktvermarkter oder Gewerbe)
- Qualitätsmanagement in verschiedenen Bereichen
- Anrechnung von Lehr- und Ausbildungszeiten
- Ersatz der Unternehmerprüfung

Unterrichtsbereiche:

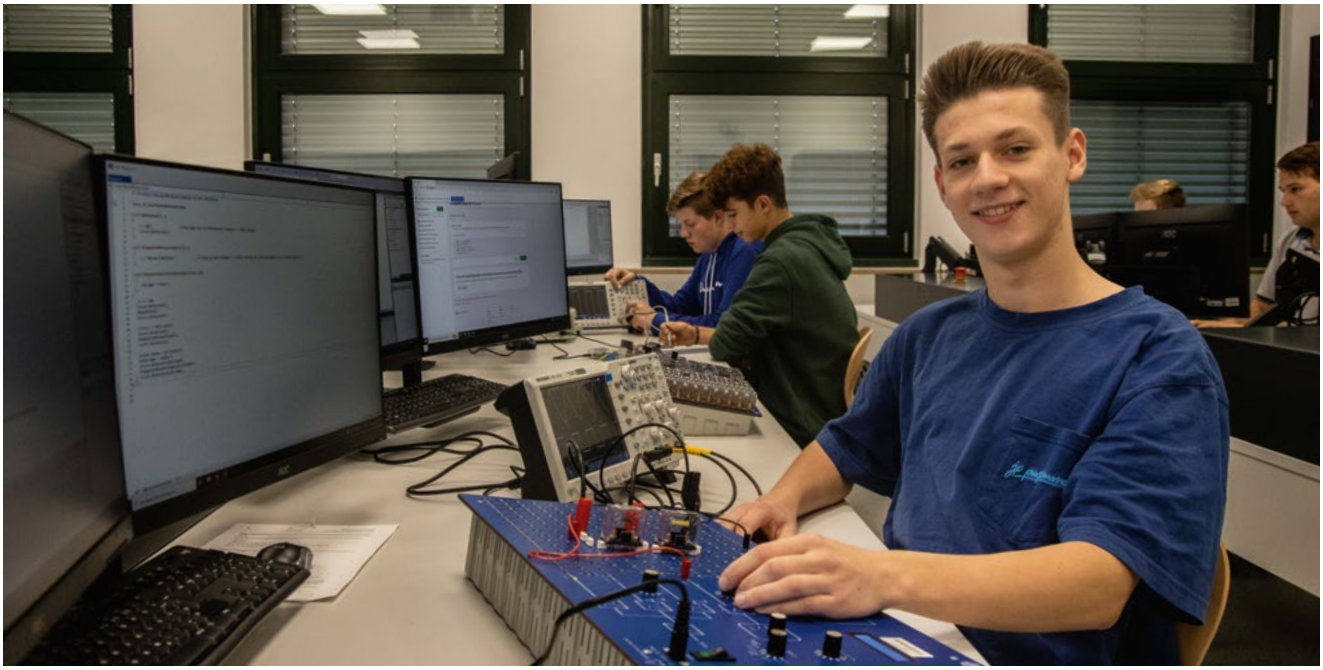
- Allgemeinbildung
- Chemie, Biologie, Mikrobiologie
- Landwirtschaftliche Produktion
- Lebensmittel- und Biotechnologie
- Chemische und mikrobiologische Laboratorien
- Betriebswirtschaft und Qualitätsmanagement
- Unternehmensführung und Recht

- Freigegenstände und unverbindliche Übungen
- Förderunterricht und Lernhilfen

Extras:

- Produktentwicklung mit namhaften Firmen
- Lebensmittel-präsentationen und Messeauftritte
- Teilnahme an Wettbewerben
- Ausbildung zum Käsekenner und zum Dampfkesselwärter
- Teilnahme an Sparkling Science Projekten

Stundentafel



Abteilung Informationstechnologie in der Landwirtschaft

5-jährig, Abschluss: Reife- und Diplomprüfung

Mit diesem Abschluss erwirbt der Absolvent / die Absolventin die Zugangsberechtigung an Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen. Qualifikationsbezeichnung „Ingenieur/-in" nach mindestens 3-jähriger Praxistätigkeit und Absolvierung eines Fachgesprächs vor einer Kommission.

Berufsfelder und Befähigungen nach dem Abschluss:

- Softwareentwickler/-in
- Elektronikentwickler/-in in der Landtechnik
- Manager/-in in technischen und landwirtschaftlichen Bereichen
- Technische, landwirtschaftliche und kaufmännische Berufsbefähigungen nach facheinschlägiger Verwendung
- Gründung innovativer landtechnischer Unternehmen
- Anrechnung von Lehr- und Ausbildungszeiten
- Ersatz der Unternehmerprüfung

Unterrichtsbereiche:

- Allgemeinbildung
- Mathematik und Naturwissenschaften
- Landwirtschaftliche Produktion
- Softwareentwicklung
- Medientechnik
- Agrarische Informationssysteme
- Elektrotechnik und Elektronik
- Betriebswirtschaft und Management
- Unternehmensführung und Recht

- Freigegenstände und unverbindliche Übungen
- Förderunterricht und Lernhilfen

Extras:

- Digitalisierung in der Landwirtschaft
- Programmierung und Softwareentwicklung
- Datenbanken
- Elektronik
- Projektarbeiten mit namhaften Firmen
- Prototypenentwicklung
- Teilnahme an Wettbewerben

Stundentafel

DAY ON
DAY OFF

Nähere Infos:
- Kosten
- Tagesablauf
- und vieles mehr

finden Sie im Internet unter:
www.josephinum.at

Freizeitclub FJ:
- Buffetbetrieb
- Billard
- Tischfußball
- Heimkino
- Brett- & Kartenspiele
- Literaturzirkel

Internat
Wohnen & Freizeit

Schüler/-innen, die nicht zu Hause wohnen können, werden im FJ-Internat nicht nur untergebracht und verpflegt. Ein Team von fachkundigen Sozialpädagogen/-innen unterstützt die Jugendlichen in ihrer Entwicklung.
Humorvoller, menschlicher Umgang im Alltag, Offenheit, Ehrlichkeit und stete Gesprächsbereitschaft sind unsere Methoden der Konfliktbewältigung und der Teamarbeit.

Langeweile gibt es bei uns im Internat nicht.

- Fußball
- Volleyball
- Beachvolleyball
- Badminton
- Klettern
- Fitnesstraining
- Tischtennis
- Organisierte Schifahrten an den Wochenenden
- Kino- und Theaterbesuche

Einmal Josephiner/-in immer Josephiner/-in...

Der Absolventen-Verband Francisco Josephinum.

Bei regelmäßig stattfindenden Stammtischen und Treffen in den Bundesländern wird der kollegiale und fachliche Austausch, sowie der generationsübergreifende Kontakt zwischen den über 5000 Josephiner/-innen intensiv gepflegt.
Die Josephiner-Website ist eine interaktive Drehscheibe des Absolventenverbandes mit aktuellen Infos, Terminen, Tipps und stets aktualisierten Angeboten in der Jobbörse.

- Studentenservice
- Josephiner-Nachrichten
- Neujahrsempfang
- Stammtische
- Josephiner-Jobbörse

www.josephiner.at

Bachelorstudiengang Agrartechnologie & Digital Farming

6 Semester, Akademischer Grad: Bachelor of Science in Engineering (BSc)

Mit diesem Studium erwirbt der Absolvent / die Absolventin agrarische und digitale Schlüsselkompetenzen und mit der Kombination hervorragende Karrieremöglichkeiten sowie beste Vorrausetzungen, um sich bei weiterführenden Studiengängen (Master) an Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen zu spezialisieren.

Karrierechancen und Berufsfelder nach dem Abschluss:

- Angewandte Forschung
- Agrar-/Landmaschinen-Industrie (u.a. als Manager/-in, Projektleiter/-in, Informatiker/-in, Mechatroniker/-in, Entwickler/-in im Bereich Digital Farming)
- Verbände, Interessensvertretungen (u.a. als Agrarberater/-in mit Schwerpunkt Digitalisierung)
- Landwirtschaftliche Betriebe (u.a. als Anwender/-in) und agrarischer Vertrieb (u.a. für neueste Smart Farming Technologien)
- Gründung von Unternehmen (u.a. Start Ups für innovative agrarische Technologien)

Lehrinhalte & Schwerpunkte:

- Landwirtschaft, Agrartechnik & Smart Farming (28%)
- Informatik & Software Entwicklung (25%)
- Wissenschaftliche Methodik & Fachkompetenz (18%)
- Betriebswirtschaft, Social Skills & Management (14%)
- Statistik, Mathematik & Physik (12%)

Details:

- Arbeiten mit innovativsten Technologien (u.a. Drohnen, Satellitendaten, Robotern) & neuesten Methoden (u.a. Künstliche Intelligenz, Machine Learning)
- Anerkannte Lektoren/-innen aus der Agrar-, IT- und Landtechnikbranche
- Fachhochschule Wiener Neustadt
- Studienort: Campus Francisco Josephinum
- Studienbeginn: Anfang Oktober
- Berufsermöglichend / 75% der Studierenden sind nebenbei bei einem Unternehmen beschäftigt

Alle Infos:

HBLFA Francisco Josephinum Wieselburg
Schloss Weinzierl 1, 3250 Wieselburg
T: +43 (0) 7416 - 52 437
direktion@josephinum.at

@francisco.josephinum

www.josephinum.at

Gedruckt nach den Richtlinien
des Österreichischen Umweltzeichens

PEFC/06-39-254

Alle Rechte vorbehalten
Wieselburg 10/2022